

NEUER SPRECHER

Paukenschlag bei Meinel: Staller scheidet aus

Mitten in der Prüfung durch die Finanzmarktaufsicht (FMA) verlässt Rupert Heinrich Staller die viel kritisierte Immobiliengesellschaft Meinel European Land (MEL). Staller war drei Monate lang Kapitalmarktbeauftragter der Immobilienfirma und hatte in dieser Funktion auch mit den Medien kommuniziert. Sein Stil war umstritten. Viele Medienvertreter wurden mit Klagen bedroht.

Langsner übernimmt

Neuer Sprecher von MEL wird der frühere „Format“-Herausgeber Herbert Langsner, der seit Mitte Oktober als Sprecher der Meinel Bank fungiert. Bisher hatte die Bank stets betont, nichts mit MEL zu tun zu haben. Langsner sagt gegenüber dem

WirtschaftsBlatt, er sehe keine Unvereinbarkeit, ab sofort sowohl für die Bank als auch für MEL zu arbeiten.

Dem Vernehmen soll die Prüfung der FMA und der Nationalbank kurz vor dem Abschluss stehen. Derzeit ist noch ungeklärt, ob und in welcher Weise die Öffentlichkeit darüber informiert wird. Es hängt im Wesentlichen vom Prüfbericht ab, ob MEL und die Meinel Bank mit Klagen überhäuft werden (siehe auch Seite 4).

Rupert Heinrich Staller will sich künftig „ausschliesslich meinen unternehmerischen Aufgaben“ widmen. Er ist bei MEL an Bord gekommen, nachdem der langjährige Unternehmenssprecher Francis Lustig ausgeschieden war. (hoe)